

St. Paulus



Sonntags: 11:00 - 12:00 Paulinum: **Pfarrbücherei** geöffnet

Dienstag, 15.03.: 9:00 - 11:30 Paulinum: **Offenes Eltern Café**

- und **Second-Hand-Shop, Pfarrbücherei** geöffnet

Mittwoch, 16.03.: Kirche / Paulinum: 15:00 **Seniorentreff**

- **Kreuzwegandacht**, anschl. Kaffeetrinken
- 15:00 Treffpunkt an der Wärmestube: **Gemeinsamer Besuch der Wärmestube St. Nikolai**, Veranstaltung der Kfd St. Paulus

Donnerstag, 17.03.

- 15:30 Paulinum: **Caritas Konferenz** Team-Treff

Freitag, 18.03.: 18:00 Kirche / Paulinum

- 18:00 **Fastenmesse** mit Predigt von Pastor Meinolf Wacker, St. Marien-Kaiserau, Kamen. Das Thema lautet: „**Jesu Wort im Heute gesprochen**“. Anschließend Gelegenheit zum Gedankenaustausch im Paulinum.

Samstag, 19.03.

- Ab 17:00 Kirche: **Beichtgelegenheit**, mit fremdem Beichtvater, auch in polnischer Sprache möglich.

Buchsbaum für die Kirche

Es wird um Buchsbaumspenden für Palmsonntag gebeten.

Betstunden Gründonnerstag bis Karfreitag

Wie in den vergangenen Jahren findet auch in diesem Jahr nach der Hl. Messe vom letzten Abendmahl und der anschließenden Betstunde ab 23:00 Uhr eine nächtliche Anbetung vor dem Allerheiligsten bis Karfreitag 7:00 Uhr statt. **Bitte tragen Sie sich in die in der Kirche ausliegende Liste ein.**

St. Johannes Baptist Petershagen



Montag, 14.03.: 10:00 – 11:30 **Deutsch** für Flüchtlinge

- 14:30 **Kleiderkammer**

Dienstag, 15.03.: 16:00 – 17:30 **Deutsch** für Flüchtlinge

Mittwoch, 16.03.: 18:00 – 19:30 **Deutsch** für Flüchtlinge

Donnerstag, 17.03.: 15:00 **Spielemittag**

- 16:30 **Erstkommunionunterricht**

Freitag, 18.03.: 15:00 **Handarbeitskreis**

Wirklich unvergessen?

Was es mit dem Kreuz auf sich hat, dass Jesus von Nazareth vor fast 2.000 Jahren daran gestorben ist, das wissen wohl noch die allermeisten. Das ist eine Kernwahrheit unserer Zivilisation, und unter diesem Gesichtspunkt ist der Kreuzestod wirklich unvergessen. Er ist eine historische Tatsache, die neben den Evangelien auch von dem jüdischen Historiker Flavius Josephus und dem römischen Geschichtsschreiber Tacitus überliefert wurde. Doch – und damit beginnt das Kreuz mit dem Kreuz – Jesu Tod bedeutet ja viel mehr als reines Tatsachenwissen. Dass er für mich, für Sie, für jeden Menschen am Kreuz gestorben ist, darüber denken – so befürchte ich – nur noch wenige nach. Manche lehnen diesen Gedanken sogar rundweg ab, möchten nicht, dass jemand anderes für sie gestorben sein soll. Und offenbaren damit, dass sie leider drei Dinge nicht (mehr) glauben können:

Mit Jesus ist nicht irgendein Mensch, der tolle Dinge gesagt und getan und sich dadurch Feinde gemacht hat, am Kreuz gestorben wie Unzählige vor und nach ihm im Römischen Reich. Mit Jesus ist der Mensch gewordene Gott selbst am Kreuz gestorben. Seit



Beginn des Christentums für viele ein unvorstellbarer Gedanke und doch zugleich Kern des christlichen Glaubens.

Ein Tod, der nicht zwangsläufig war, weil Jesus die Mächtigen seiner Zeit gegen sich aufgebracht hatte, sondern gewollt war zur Erlösung des Menschen. Ein zweiter Aspekt, der vergessen oder verdrängt wird. Erlösung durch schreckliche Qualen und Tod? Einen Hinweis finde ich im ehrlichen Blick auf mich selbst: Ich werde immer wieder schuldig in meinem Leben. An dieser Schuld gegenüber Menschen und gegenüber Gott müsste ich eigentlich zerbrechen, doch Jesus hat am Kreuz die Schuld der Menschen auf sich genommen, sodass ich mit gutem Grund auf Vergebung und Erlösung hoffen darf.

Vergebung und Erlösung hoffen darf.

Und der dritte Aspekt ist zugleich der wichtigste: Der Tod am Kreuz ist nicht das Ende. Auf den Karfreitag folgt der Ostermorgen, die Auferstehung von den Toten, der Sieg des Lebens. Der Sieg jeden Lebens, die Niederlage jeden Todes, auch meines eigenen. Weil das Leben kein Ende kennt, bleibt auch das Kreuz unvergessen.

Peter Kane

St. Ansgar



Dienstag, 15.03.

- 19:00 KAB Thema zur Fastenzeit: „**Umkehr-Vergebung-Versöhnung**“; Ref. Annemarie Lux
- 19:30 **Gruppe Kreativ**

Mittwoch, 16.03.: 15:15 **Altenstube**

Donnerstag, 17.03.

- 14:30 Club 2000: Besuch der **Werkstatt von Malerin Karin Lohstroh**. Abfahrt um 14:30 Uhr ab Parkplatz St. Ansgar. Beginn um 15:00 Uhr in der Werkstatt.

Donnerstag, 17.03.: 19:30 Pfarrheim: **PGR-Sitzung**

Buchsbaum gesucht

Für den Palmsonntagsgottesdienst wird Buchsbaum benötigt. Wer Buchsbaum zur Verfügung stellen kann, möge diesen bitte ab Sonntag, 13.03., vor der Sakristei abgeben. Danke!



Wir möchten die Tradition beibehalten und auch in diesem Jahr in der Osternacht **Ostereier mit christlichen Symbolen** verschenken. Hierfür bringen Sie bitte Ihre bemalten Ostereier vor der Feier der Osternacht in die Sakristei. Im Anschluss an die Feier der Osternacht findet im großen Saal ein österlicher Empfang statt.



Bitte vormerken

Ökumenische Passionsandachten:

Montag, 21.03.: 18:00 Uhr im **Martin-Luther-Haus**

Dienstag, 22.03.: 18:00 Uhr in **St. Ansgar**

Mittwoch, 23.03.: 18:00 Uhr in **St. Lukas**

St. Maria Lahde



Sonntag, 13.03.

- Nach der Hl. Messe im Gemeindehaus: **Fastenfrühstück**

Montag, 14.03.: 9:30 - 12:30 **Deutsch** für Flüchtlinge

Samstag, 19.03.: **Dom-Land-Lauf**

- vom Dom zur Kirche St. Maria Lahde.

Pfarnachrichten



Nr. 10

5. Fastensonntag

Vom 12. - 20. März 2016



» Jesus blieb allein zurück mit der Frau, die noch in der Mitte stand. Er richtete sich auf und sagte zu ihr: Frau, wo sind sie geblieben? Hat dich keiner verurteilt? Sie antwortete: Keiner, Herr. Da sagte Jesus zu ihr: Auch ich verurteile dich nicht. Geh und sündige von jetzt an nicht mehr! «

Evangelium: Johannes 8,1-11

Kath. Pfarrämter:

www.pv-mindener-land.de

St. Gorgonius

Großer Domhof 10,
32423 Minden
☎0571/83764-100
pfarrbuero@pv-mindener-land.de
Geöffnet: Mo., Di. u. Fr.
9:00 - 11:00 Uhr;
Do. 9:00 - 13:00 u.
14:00 - 17:00 Uhr



St. Paulus:

Wettinerallee 31A,
32429 Minden,
☎0571/83764-100
pfarrbuero@pv-mindener-land.de
Geöffnet: Mi. 9:00 - 11:30 Uhr
u. Do. 14:30 - 17:00 Uhr



St. Ansgar:

St. Ansgar-Str. 6,
32425 Minden
☎0571/83764-100
pfarrbuero@pv-mindener-land.de
Geöffnet: Do. 10:00 - 12:00 Uhr



St. Maria Lahde:

Schulstr. 7,
32469 Petershagen
☎0571/83764-100
pfarrbuero@pv-mindener-land.de
Geöffnet: Di. 9:00 - 12:00 Uhr



St. Joh. Baptist:

Hohofstr. 2,
32469 Petershagen
☎05707/578
pfarrbuero@st-johannes-pet.de
Geöffnet: Do. 9:00 - 11:00 Uhr



Pastoralteam:

Propst Roland Falkenhahn
☎0571/83764-100
www.pv-mindener-land.de
- V. i. S. d. P. -
Pastor Dr. Marcus Böhne
☎0571/83764-106
Pastor Sebastian Schulz
☎0571/83764-133
Krankenhauspfarrer F. W. Ricke
☎0571/27588
Fax 0571/3886584
Pfr. i. R. Heinz-Josef Hartmann
☎0571/3855284
Diakon Wolfgang Feldmann
☎0177/68 98 972
Gemeindef. Michaela Schelte
☎0571/83764-134

Die Glaubenserziehung im Kindergarten ist kein Bildungsbereich, sie ist das Fundament unserer Arbeit. Besonders in der Fastenzeit wird deutlich, wie wichtig der Glaube für uns ist.

FASTENZEIT

F In den Karnevalstagen haben wir alle, Groß und Klein, Alt (Besuch der Altenheim-Bewohner) und Jung, viel gesungen und gelacht und tolle Tage erlebt. Konfetti, Luftschlangen und Ballons schmückten unsere Räume.

A Am Aschermittwoch bekamen wir im Dom-Kindergarten Besuch von Propst Falkenhahn und Gemeindef. M. Schelte. An diesem Tag sah unser Kindergarten ganz verändert aus. Alles, was so viel Freude bereitet hatte, war verschwunden. Im Turnzimmer wurde nicht mehr getanzt. Jetzt feierten wir dort mit Propst Falkenhahn und Frau Schelte einen Wortgottesdienst zum Aschermittwoch. In Liedern und Gebeten dankten wir Gott für die schöne Karnevalszeit. Wir erfuhren, dass jetzt eine neue Zeit beginnt.

Die Palmzweige hinter unseren Kreuzen vom letzten Jahr wurden eingesammelt und verbrannt. Propst Falkenhahn entfachte ein lodrendes Feuer im Garten und sammelte die Asche in einem kleinen Gefäß ein. Die Kinder bekamen eindrucksvoll und kindgerecht erklärt, dass diese Asche nicht für den Tod steht, sondern im Aschenkreuz zum Hoffnungszeichen wird.

Asche kann reinigen und als Dünger verwendet werden, woraus dann neues Leben wächst.

Alle Kinder bekamen ein Aschenkreuz von Propst Falkenhahn, sie waren stolz auf dieses Zeichen und schauten immer wieder in den Spiegel.

S Die Fastenzeit bewusst erleben bedeutet, bewusst Situationen wahrzunehmen und zu erspüren. Äußere Einflüsse machen uns dieses Erleben häufig schwer. Deshalb gestalten wir besonders in dieser Zeit die Räume und Fenster möglichst einfach. Die Kin-

der erfahren mit Hilfe von SYMBOLBILDERN (Gestaltung einer Kette mit 40 Kugeln oder 40 lila Streifen) etwas von der Länge der Fastenzeit. Die religiöse Erziehung ist nicht nur ein Bildungsbereich in unserer Arbeit - dieses sollen Eltern und Kinder in unserer Einrichtung spüren.

Es ist wichtig, dass uns durch unsere Augen mit Hilfe von Symbolbildern die Zeitspanne von Aschermittwoch bis Ostern erfahrbar gemacht wird. In einer Gruppe schmücken lila Kugeln den Gruppenraum, jeden Tag kommt eine Kugel dazu. In einer anderen Gruppe hängen lila Streifen, bis Ostern kommt jeden Tag ein Streifen oder eine Kugel dazu. In Liedern, biblischen Erzählungen und Gesprächen erarbeiten wir gemeinsam die besondere Zeit der Fastenzeit, wie wir sie erleben.

T Jedes Kind bekam in einem besonderen Rahmen eine Fastenspardse geschenkt. Die Kinder und Eltern erfahren so auch zu Hause, dass es wichtig ist, bereit zu sein, zu teilen.

E Auch die Eltern werden in unsere Impulse zur Fastenzeit mit eingebunden. So haben sich die Kinder zum Beispiel gute Vorsätze überlegt und diese zu Hause umgesetzt. Am nächsten Morgen kamen hierzu interessierte Eltern, die wissen wollten, worüber wir gerade sprechen. Zwei weitere Eltern-Kind-Nachmittage werden das Palmstockbinden und das Osterkerzen-Basteln sein.

N Die Nächstenliebe begleitet uns immer wieder aufs Neue. Hierzu benötigen wir ganz besonders unsere Sinne. Spielerisch und altersentsprechend werden die Kinder an dieses Thema herangeführt.

ZEIT Für all unsere guten Vorsätze benötigen wir Zeit. Wir nehmen uns die Zeit, damit die Kinder ganzheitlich begleitet werden können und in Gott erfahren, dass er immer Zeit hat und sie auf all ihren Wegen beschützt.

M. Loddewig Domkindergarten St. Michael



Vom 21.03. - 02.04. sind die Osterferien in NRW. Aus diesem Anlass werden zum kommenden Wochenende 19./20.03.2016 die **Pfarnachrichten** für drei Wochen, also bis einschließlich 10.04., erscheinen.

Gottesdienste im Pastoralverbund vom 12. - 20. März 2016

Samstag, 12. März 2016

8:30	Dom	Hl. Messe
14:30	Dom	Bußgottesdienst
17:00	St. Mauritius	Vorabendmesse
17:00	St. Joh. Bapt.	Vorabendmesse
18:30	St. Paulus	Vorabendmesse + Martha Prodlö
18:30	Klinikum	Vorabendmesse

Sonntag, 13. März 2016 - 5. Fastensonntag

Jahrestag (2013) der Wahl von Papst Franziskus

8:30	Dom	Hl. Messe (Latein) + Phero Tran Van Tuan
8:30	St. Maria	Hl. Messe + Adolf Schretter
10:00	St. Paulus	Walter und Margarethe Tirpitz
10:00	St. Paulus	Kinderwortgottesdienst
	Treff i.d. Kirche	Thema: „Das Weizenkorn“
10:00	St. Ansgar	Hochamt ++ Eltern Okon
10:00	St. Ansgar	Mini-Gottesdienst Thema: „Die Karwoche“
11:30	Dom	Hochamt + Propst Wilhelm Garg mit Fastenpredigt

„Wer von euch ohne Sünde ist, werfe als erste einen Stein auf sie.“ Joh 8,7

6. geistliches Werk der Barmherzigkeit: Lästige ertragen.

18:00	Dom	Abendmesse ++ Annunziata und Giuseppe Cairone
-------	-----	---

Montag, 14. März 2016

Hl. Mathilde, Gemahlin König Heinrich I.

8:30	St. Ansgar	Leb und ++ Fam. Ruschin
anschl.	St. Ansgar	Rosenkranzgebet
19:00	Dom	Hl. Messe

Dienstag, 15. März 2016

Hl. Klemens Maria Hofbrauer, Ordenspriester

8:30	Dom	Hl. Messe + Josef Than Van Thuan
anschl.	Anbetungskap.	Rosenkranzgebet für die Priester
8:30	St. Paulus	Laudes
16:00	Kapelle Mich.h.	Hl. Messe
17:30	St. Mauritius	Rosenkranzandacht
18:00	St. Mauritius	Hl. Messe Leb. u. ++ Familie Sinnreich/Wilhelm

Mittwoch, 16. März 2016

8:15	Dom	Schulgottesdienst
8:30	St. Paulus	Hl. Messe
anschl.	St. Paulus	Rosenkranzgebet
14:30	St. Ansgar	Seniorenmesse + Dorothea Huster
15:00	St. Paulus	Kreuzwegandacht
18:00	Dom	Abendmesse mit Vesper

Gottesdienst in den Alten- und Pflegeheimen:

- **St. Michaelshaus:** Dienstags: 16:00 Uhr: Hl. Messe
- **Weseresidenz Hopfenberg:** Di., 15.03., 15:00 Uhr: Feier der Krankenkommunion
- **Gut Neuhoft:** Do., 17.03., 17:00 Uhr: Hl. Messe
- **Robert-Nussbaum:** Fr., 18.03., 16:00 Uhr: Hl. Messe

Donnerstag, 17. März 2016

- Hl. Gertrud, Äbtissin von Nivelles; Hl. Patrick, Bischof, Glaubensbote in Irland

8:00	Dom	Rosenkranz für die Familien und die Jugend
8:30	Dom	Frauenmesse ++ Fam. Quinker u. Römer
anschl.	Haus am Dom	gem. Frühstück
18:00	Herz-Jesu	Hl. Messe
19:00 - 20:00	Dom	Eucharistische Anbetung

Freitag, 18. März 2016

Hl. Cyrill von Jerusalem, Bischof, Kirchenlehrer

8:30	Dom	Hl. Messe + Giuse Dang
8:30	St. Ansgar	Hl. Messe
16:00	Dom	Kreuzwegandacht
17:00	Dom	Andacht zur Göttlichen Barmherzigkeit
17:00	St. Ansgar	Kreuzwegandacht
18:00	St. Paulus	Fastenmesse

Samstag, 19. März 2016

Hl. Josef, Bräutigam der Gottesmutter Maria

8:30	Dom	Hl. Messe u. Auftakt z. Fastenlauf
17:00	St. Mauritius	Vorabendmesse mit Palmweihe + Antonius Laubersheimer
17:00	St. Joh. Bapt.	Vorabendmesse mit Palmweihe
Ab 17:00	St. Paulus	Beichte mit fremdem Beichtvater
18:30	St. Paulus	Vorabendmesse

Sonntag, 20. März 2016

Palmsonntag - Feier des Einzugs Christi in Jerusalem

8:30	Dom	Hl. Messe mit Palmweihe Beginn im Kreuzhof + Maria Nguyen Thi Men
8:30	St. Maria	Hl. Messe mit Palmweihe + Paul Rohde u. ++ Familienangehörige
10:00	St. Paulus	Familienmesse mit Palmweihe Beginn vor dem Paulinum
10:00	St. Ansgar	Hochamt mit Palmweihe Beginn im Park ++ Marta und Joachim Sekulla und Familie
11:30	Dom	Hochamt mit Palmweihe Beginn im Kreuzhof + Maria Bodem
11:30	Dom	Kinderwortgottesdienst
15:00	St. Paulus	Tauffeier
18:00	Dom	+ Ankim Nguyen Va Thuc

Die **Hl. Messe im außerordentlichen Ritus**, die normalerweise turnusgemäß am 3. Sonntag im Monat um 10:00 Uhr in St. Mauritius stattfinden würde, wird im März auf den Ostermontag verschoben.

Beichtgelegenheit:

- **Dom:** Samstag von 15:30 - 17:00 Uhr und nach Vereinbarung
Samstag, 12.03., 14:30 Uhr: **Bußgottesdienst**
- **St. Paulus:** Samstag vor und nach der Vorabendmesse nach Absprache mit dem jeweiligen Zelebranten, **Samstag, 19.03.**, ab 17:00 Uhr: Beichte mit fremdem Beichtvater (auch in poln. Sprache)
- **St. Ansgar, St. Johannes Bapt. Petershagen und St. Maria - Lahde:** nach Vereinbarung



Hinweise und Nachrichten



Pastoralverbund

Familienecke

Nur in der Printausgabe

Kollekten:

13.03.: Für Misereor
20.03.: Für das heilige Land



Kollektenergebnisse:	13.02.
Dom:	352,91 €
St. Mauritius:	85,24 €
St. Paulus:	186,88 €
St. Ansgar:	181,73 €
St. Maria Lahde:	88,90 €
St. Joh. Bapt. Petersh:	117,20 €



Rückblick

Secondhand-Basar der DJK Dom Minden mit Spendenaktion für „Vida Nova“

Viele Schnäppchenjäger besuchten im Februar den Secondhand-Basar der DJK Dom Minden. Von 9 bis 12 Uhr boten insgesamt 30 Aussteller an insgesamt 42 Ständen Kleidung, Spiele, Bücher und viele andere Dinge rund ums Kind im Haus am Dom an. Zuvor hatten sich ehrenamtliche Helfer der DJK um die Organisation der Veranstaltung gekümmert, vor allem um den Aufbau der Verkaufstische und die Vorbereitung der Cafeteria. Für die Verkäufer galt es nun ab 8 Uhr ihre Tische zu bestücken, um sich auf den Ansturm der Käufer vorzubereiten. Während die einen im ersten Stock des Hauses am Dom die Stände nach Kleidung in den richtigen Größen ihrer Kinder oder nach Büchern zum Schmökern und Vorlesen suchten, genossen andere nach dem Stöbern eine Tasse Kaffee im unteren Teil des Hauses. In der Cafeteria verkauften DJK-Mitglieder die von den Ausstellern des Secondhand-Basars gespendeten Kuchen, den beliebten Fair Trade Kaffee, Getränke, frisch gebackene Waffeln und belegte Brötchen. Der **Reinerlös** aus den Einnahmen der Cafeteria und den Standgebühren in Höhe von **681,11 Euro** kommt dem Hilfsprojekt „Vida Nova“ zugute. Viele Aussteller und Käufer nutzten die Chance, Spielsachen, Bücher und Kleidung für die Kleiderkammer zu spenden. Bei starkem Besucherandrang haben viele Dinge neue Besitzer gefunden und Käufer wie auch Verkäufer glücklich gemacht. Ein voller Erfolg für die DJK Dom Minden. Fotos der Veranstaltung stehen online unter djk-dom-minden.de.



Sonntag, 13.03.

- Ab 13:00 Dom / Haus am Dom: **Jugenddomführung** mit Pastor Schulz mit Turmbesteigung, mit Pizza-Essen; Veranstaltung der Kolpingjugend Minden, Ansprechpartner: Simon Albers

Mittwoch, 16.03.

- 19:30 Haus am Dom: **Sitzung des PV-Rates**
- 19:30 Haus am Dom: Vortrag: „**Ein christliches Ja zum jüdischen Nein – Fruchtbarer Dissens über Jesus Christus**“; Ref.: Prof. Dr. Hanspeter Heinz, Veranstaltung des kath. Bildungswerkes in Kooperation mit dem Evangelischen Erwachsenenbildungswerk

Samstag, 19.03.

- 8:30 Dom: Hl. Messe, anschließend „Laufen, walken und radeln vom Mindener Dom nach Lahde. Unter dem Motto **„Gutes tun macht Freude und in einer Gruppe ganz besonders!“** laufen und fahren Sportbegeisterte eine Strecke von 13 km am Weserradweg entlang und das noch für einen guten Zweck, dem DJK-Missionsprojekt „Straßenkinder in Recife, Brasilien“. Im Gemeindehaus in St. Maria erwartet uns ein Fastenessen. Der Rücktransfer nach Minden mit Fahrzeugen ist organisiert. **Anmeldungen** unter www.djk-dom-minden.de.
- 15:00 Paulinum: **„Bumerangs basteln“**; Veranstaltung der Kolpingfamilie für Familien

Sonntag, 20.03.:

17:00 bis 19:30 St. Simeoniskirche
Das kleine Zimmertheater „AM ECK“ präsentiert einen hochkarätigen musikalischen **„Spätschoppen für die Seele“ zugunsten der Wärmestube.**

Freuen Sie sich auf the „LULU WHITE“ salon orchestra, den Chor TonArt unter der Leitung von Jochen Mühlbach, X-mal Blech, Ralf Schymon mit seinem Dudelsack und „Dorado Vagabundi“, Helga Freude Gesang/Gitarre und Anton Sjarov Geige. Die Moderation übernimmt der Schauspieler, Regisseur und Vorleser Detlev Schmidt. Dies ist die „DRITTE“ Großveranstaltung des Zimmertheater „AM ECK“ und den Organisatoren Angelika von Wüllen sowie Annette und Waldemar Ziebeker für einen guten Zweck. Am 15. März 2016 wäre die Mindener Scherenschnittkünstlerin Gerty Lüder (Mutter von Annette Ziebeker) 100 Jahre alt geworden. Aus dem reichhaltigen Fundus werden ca. 50 Bilder ebenfalls zugunsten der Wärmestube an diesem Abend zum Verkauf angeboten. Die Drei vom „AM ECK“ laden zu einem Geburtstagssekt ein, die Nascherei spendiert einen Geburtstagskuchen und die Suppkultur wird ihre Einnahmen ebenfalls der Wärmestube spenden. **Der Eintritt ist frei!** Einfach kommen und dabei sein! Spenden sind in jeder Höhe willkommen!

Domgemeinde



Samstag, 19.03.:

- Zu der diesjährigen **Dom-Putzaktion** laden wir herzlich ein. Wir treffen uns um 9:30 Uhr vor der Sakristei. Hier werden die Küster uns in die verschiedenen Aufgaben eingewiesen. Putzmaterial wird gestellt.
Pfarrgemeinderat der Dom- und Mauritiusgemeinde

Buchsbaum gesucht

Wer Kindern des Domkindergartens St. Michael Buchsbaum spenden kann, möge diesen bitte bis spätestens Montag, den 14. März, im Kindergarten abgeben. Auch für den Dom wird Buchsbaum benötigt. Wer Buchsbaum zur Verfügung stellen kann, möge diesen bitte ab Sonntag, 13.03., vor der Sakristei abgeben. Danke!

